

Bemaltes Glas

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): **20 (1927)**

Heft [1]: **Schülerinnen**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

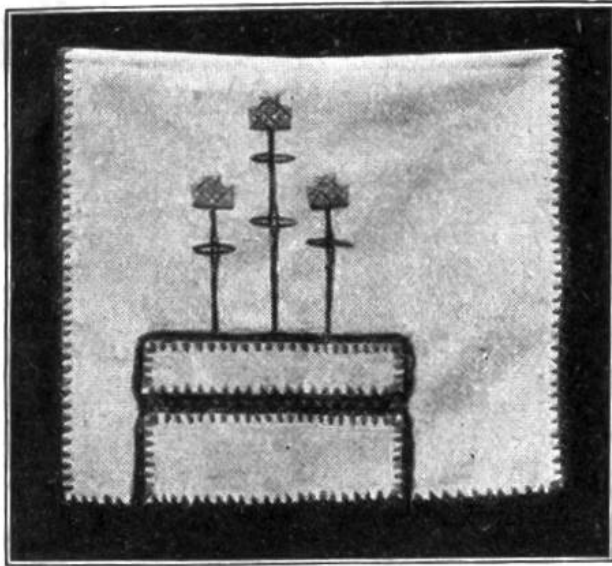
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

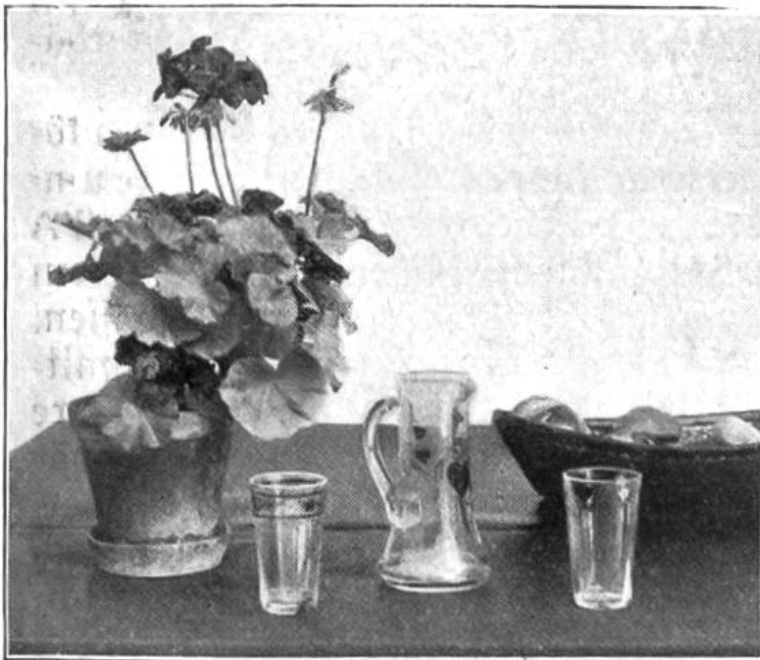
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Stiderei auf der Weste Modell A.

feinere Glas läßt sich mit Emailfarbe eine Verzierung anbringen. Das Glas wird sorgfältig abgewaschen und gut getrocknet. Weil man das gewünschte Motiv nicht auf das Glas aufzeichnen kann, ist es ratsam, die Zeichnung zuerst auf Papier auszuführen; diese Zeichnung dient dann als Vorlage. Sehr hübsch nehmen sich dem Glasrand nach angebrachte Bördchen aus, auch ein einzelnes Motiv in der Mitte des Glases ist wirkungsvoll. Bei guter Farbenzusammenstellung können bloß mit Punkten oder Strichen sehr nette Effekte erzielt werden. Mit einem feinen Pinsel wird die Emailfarbe, welche in Blechdöschen in Farbwaren-Geschäften erhältlich ist, sorgfältig auf das Glas, der Zeichnung entsprechend, aufgetragen. Die Pinsel sind



genäht. Auf der Seite, d. h. unter dem Arm, können auch Nähte gemacht werden, die dann auf dieselbe Art zusammengefügt werden wie die Achseln; dies ergibt eine nette Garnitur.

Bemaltes Glas.

Mit kleinen bemalten Vasen oder Glasschälchen könnt ihr euern Angehörigen gewiß oft eine Freude bereiten. Auf jedes gewöhnliche oder

mit Terpentinöl zu reinigen. Nach ungefähr 14 Tagen ist die Farbe vollständig trocken, u. das Glas kann, ohne besondere Sorgfalt anzuwenden, gewaschen werden. Auch Blumentöpfe aus rohem Ton bemalt man in gleicher Weise. Wir wünschen gutes Gelingen zu dieser angenehmen Arbeit.